



ESNED NEZIĆ, MA

Universitätskommunikation
Pressesprecher

Tel.: +43 732 2468-3010

Fax: +43 732 2468-9839

esned.nezic@jku.at

Linz, 4. Dezember 2013

Medizinische Fakultät: JKU ist startbereit!

Ein historisches Ereignis für die Johannes Kepler Universität (JKU) Linz: Der Universitätsrat und Senat haben am Anfang dieser Woche die formale Gründung der Medizinischen Fakultät beschlossen und die notwendigen Voraussetzungen dafür geschaffen. Schon im Wintersemester 2014/15 sollen die ersten Studierenden der Humanmedizin ihr Studium an der JKU beginnen. Hierzu ist nur noch der Beschluss des Nationalrates, der bis Ende Jänner 2014 erwartet wird, notwendig.

Universitätsrat und Senat der JKU machen den Weg frei für die Gründung der Medizinischen Fakultät in Linz: „*Ich freue mich, dass alle Gremien der JKU einstimmig hinter diesem Zukunftsprojekt stehen, da es für den Gesundheits-, Wirtschafts-, Bildungs- und Forschungsstandort Oberösterreich und darüber hinaus von enormer Wichtigkeit ist. Wir blicken erwartungsfroh dem ausstehenden Nationalratsbeschluss entgegen und sind bereit für eine neue Ära*“, erklärt Rektor Richard Hagelauer.

Senatsvorsitzender Prof. Helmut Pernsteiner sieht in der neuen Fakultät großes Entwicklungspotenzial für die gesamte JKU: *"In konsequenter Fortsetzung der Stellungnahme des Senats vom Mai dieses Jahres freuen sich die an der Universität Tätigen auf die Realisierung der mit der Errichtung der medizinischen Fakultät verbundenen Synergiepotenziale für Forschung und Lehre und hoffen, dass die weiteren Schritte für die Etablierung der Fakultät zügig gesetzt werden."*

Dr. Heinrich Schaller, Vorsitzender des Universitätsrates, bezeichnet die neue Fakultät als weiteren wichtigen Impuls sowohl für die JKU als auch für den Wirtschaftsstandort

Oberösterreich: „Dieses Projekt ist einerseits im Hinblick auf eine zukunftsorientierte Ärzteausbildung von Bedeutung. Und darüber hinaus werden durch die Kombination von Medizin mit den etablierten Fakultäten der JKU wertvolle Impulse für den Wirtschaftsraum Oberösterreich entstehen“, so Schaller.

Fakultät wird auf AKh-Gelände angesiedelt

Das Campusgebäude der neuen Fakultät wird auf dem Gelände des Allgemeinen Krankenhauses (AKh) in Linz errichtet und soll 27.000 Quadratmeter für Lehr- und Forschungsstätten umfassen. Bis zur Fertigstellung in 2019/2020 werden die Studierenden nach ihrem vorklinischen Studium in Graz die Räumlichkeiten im obersten Geschoß der Blutzentrale neben dem AKh und im JKU Life Science Center OÖ in der Linzer Gruberstraße verwenden.

Aufnahmeverfahren beginnt voraussichtlich im 1. Quartal 2014

Das Studium der Humanmedizin an der JKU ist wie folgt geplant: Das Bachelorstudium wird in Kooperation mit der Medizinischen Universität Graz abgehalten. Im ersten und zweiten Studienjahr sind 60 Studienanfänger geplant, diese Kapazität wird innerhalb von acht Jahren auf insgesamt 300 Studienanfänger pro Jahr ausgebaut. Das aufbauende Masterstudium, welches voraussichtlich mit Wintersemester 2017/18 startet, wird gänzlich an der JKU durchgeführt. Es umfasst sechs Semester und schließt mit dem akademischen Grad Dr.med.univ. ab. Das Aufnahmeverfahren für das Bachelorstudium beginnt voraussichtlich im 1. Quartal 2014. Ab sofort können sich Studieninteressierte unter www.jku.at/humanmedizin über die laufenden Entwicklungen informieren.